

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
<b>Kapitel 1: Einleitung .....</b>	<b>1</b>
1.1. Bedeutungen der ›Seele‹ in ideengeschichtlicher und kulturhermeneutischer Perspektive .....	6
1.1.1. Ideengeschichtliche Notizen zur ›Seele‹ .....	10
1.1.2. Kulturelle Prägekraft und symbolische Prägnanz der Rede von der ›Seele‹ .....	21
1.2. Methodik und Vorgehen der Studie .....	31
<b>Kapitel 2: Der Begriff ›Seele‹ in der Seelsorgetheorie.....</b>	<b>37</b>
2.1. Elisabeth Naurath: ›Seelsorge als Leibsorge‹. Zwischen biblischer Normativität und moderner Sinnsuche.....	41
2.2. Manfred Josuttis: Energetische Seelsorge. Ausdruck modernitätsvergessener Theologie.....	45
2.3. Hans Martin Dober: Seele und Selbstbildung. Die Seelsorge des aufgeklärten Protestantismus .....	50
2.4. Günther Emlein: Seele in der systemischen Seelsorge. Unerklärbares erklären .....	56
2.5. Zusammenfassung und Engführung des Themas .....	61
2.5.1. Zeitdiagnose.....	62
2.5.2. Ethos und affirmatives Moment.....	63
2.5.3. Das Wie der seelsorgerlichen Wirkung.....	65

2.5.4. Die Bedeutung der Religion.....	66
2.5.5. Übertrag .....	67
<b>Kapitel 3: Das Problem einer seelsorgerlichen Hermeneutik .....</b>	<b>69</b>
3.1. Sinn schöpferische Sprachgewinne. Anne M. Steinmeiers ästhetische Seelsorge.....	73
3.1.1. Anthropologische Strukturen: Narrative Identität und das Zwischenreich des Träumens .....	77
3.1.2. Die Sinnproduktivität lebendiger Drittheiten .....	83
3.1.3. Leben im ›Mut zum Sinn‹. Die Theologizität der Seelsorge .....	86
3.1.4. Die ›Zeitung‹ von Sinnproduktion. Würdigung und Kritik.....	90
3.2. Seelsorge in der Spannung von Fremdverstehen und subjektiver Relevanz. Kristin Merles Alltagsseelsorge .....	96
3.2.1. Bewusstseinstheoretische und handlungstheoretische Grundannahmen: Lebenswelt und Intersubjektivität.....	99
3.2.2. Relevanz und Handlung zwischen Individualität und Sozialität .....	103
3.2.3. Religion und Alltag.....	109
3.2.4. Seelsorge im Modus unendlicher Aufklärung. Würdigung und Kritik.....	113
3.3. Seelsorge und Verstehen. Der Horizont einer seelsorgerlichen Hermeneutik .....	120
3.3.1. Anthropologie .....	120
3.3.2. Die Bedeutung der Kategorie Sinn.....	122
3.3.3. Die Bedeutung der Religion.....	123
3.3.4. Übertrag .....	124
<b>Kapitel 4: Die Bedeutung der Seele in der theologischen und religionsphilosophischen Hermeneutik .....</b>	<b>127</b>
4.1. Der theologische Horizont der Rede von der Seele.....	129
4.1.1. Rudolf Bultmann: Die Rede von der Existenz .....	129
4.1.2. Gerhard Ebeling: Das Gewissen .....	132
4.1.3. Die anthropologische Vermittlung der heilsamen Wirkung von Religion.....	133

4.1.4. Die Verortung der Seele im theologischen Diskurs .....	137
4.2. ›Seele‹ und der Sinn der Sinnlichkeit. Philipp Stoellgers Hermeneutik der Differenz .....	143
4.2.1. Figuren des Dritten und Entzugerscheinungen. Grundfiguren einer Hermeneutik der Differenz.....	149
4.2.2. Die Nicht-Koinzidenz von Sinn und Sinnlichkeit. ›Seele‹ als bleibende Fremdheit.....	158
4.2.3. Religion und Deutungsmacht. Die evozierende Performanz einer Differenzkultur.....	166
4.2.4. Die bleibende Differenz. Ertrag und Kritik .....	173
4.3. Das Verständnis der ›Seele‹ in subjektivitätstheoretischer Perspektive. Ulrich Barths Theorie religiöser Selbstdeutungskultur .....	182
4.3.1. Erleben und Deuten. Der Begriff ›Seele‹ im Rahmen eines Konzepts von hermeneutischer Subjektivität .....	187
4.3.2. Ganzheit und Struktur. Die Selbsterschließungsdimension von Subjektivität.....	197
4.3.3. Religiöses Bewusstsein und ›seelische Resonanz‹. Zur religiösen Tiefenhermeneutik .....	204
4.3.4. Von der Differenz zur Integration. Ertrag und Kritik.....	213
4.4. Seele und Verstehen. Vermittelte Unmittelbarkeit und religiöser Ausdruck.....	227
4.4.1. Zu den vorprädikativen Momenten .....	228
4.4.2. Zur Bedeutung der Seele.....	229
4.4.3. Zur Bedeutung der Religion.....	231
<b>Kapitel 5: Die Bedeutung der Seele für eine seelsorgerliche Hermeneutik.....</b>	<b>235</b>
5.1. Dimensionen einer seelsorgerlichen Hermeneutik .....	235
5.1.1. Zur Bedeutung der Seele.....	235
5.1.2. Die geschichtliche Bedingtheit anthropologischer Konzepte ...	237
5.1.3. Die Bedeutung subjektiver und individueller Aneignung im Sinnverstehen.....	238
5.1.4. Übergänge und Übersetzungen aus dem Leben.....	240
5.1.5. Die Legitimation religiösen Ausdrucks.....	242

5.2. Hermeneutisches Verstehen als Selbst-Vermittlung. Josef Königs hermeneutische Logik .....	245
5.2.1. Determinierende und modifizierende Prädikate .....	250
5.2.2. Die Sinnerischliebung von Bedeutungs-Sein .....	258
5.2.3. Hermeneutisches Sprechen als Innewerden von Bedeutungs-Sein .....	263
5.3. Sinnerischliebungen der Seele .....	271
5.3.1. Die Bedeutung der Seele und die Dimension hermeneutischen Verstehens .....	273
5.3.2. Seelsorge als Praxis hermeneutischen Verstehens .....	276
5.3.3. Das Maß der seelsorgerlichen Wirkung .....	283
5.3.4. Seelsorgerliche Hermeneutik als Kritik der seelsorgerlichen Wirkung .....	288
5.3.5. Die seelsorgerliche Wirkung bringt die Individualität an sich zur Sprache .....	291
 Literaturverzeichnis .....	299
Personenregister .....	337
Sachregister .....	339